

## Singend, bebend, feurig!

### *Clavichord-Kurs mit Jermaine Sprosse im Rahmen der Friedenauer Kammerkonzerte*



Am Samstag, 4. Februar 2023 möchte ich mit Ihnen schwerpunktmäßig ins Clavichord-Spiel des späten 18. Jahrhunderts eintauchen. Dabei unterrichte ich mit Freude die Musik von J. S. Bach, seiner Söhne sowie deren Zeitgenossen und Nachfahren. Spieltechniken wie *Bebung*, *Appoggiato* aber auch die von E. W. Wolf intensiv geforderte „gestossene Spielart“ werden hierbei Themen sein, ebenso ein empfindsames-persönliches, ausdrucks- und artikulationsreiches Spiel möchte ich mit Ihnen in Form spannender Einzellektionen und auch vor der Gruppe erarbeiten. Eine aktive sowie eine passive Teilnahme sind möglich.



**Jermaine Sprosse** (geb. 1985 in Berlin) gilt als Spezialist auf dem Gebiet der frühklassischen deutschen Claviermusik und Improvisationskunst. Engagements führen ihn u.a. zu den Festtagen der Schweizer sowie der Deutschen Clavichordsocietät, dem Internationalen Bachfest Schaffhausen, dem Festival „Guldener Herbst“ u.v.m. Er studierte mit Auszeichnung historisches Clavierspiel an der Schola Cantorum Basiliensis, ebenso „*summa cum laude*“ historische Improvisation und Instrumentalpädagogik. Seine CD-Einspielung mit Werken F. W. Rusts auf einem Hubert-Clavichord von Thomas Steiner wurde international hochgelobt.

Nach langjähriger Dozententätigkeit an der Schola Cantorum Basiliensis unterrichtet Jermaine seit 2021 als Professor für musikalischen Diskurs am Institut für Alte Musik des CNSMD de Lyon (Frankreich).